

PRESSEMITTEILUNG

Georg Kraus Stiftung trauert um Rupert Neudeck

Hagen, 2.6.2016 Dr. Rupert Neudeck, Hagen sehr verbunden und Mitglied des Kuratoriums der Georg Kraus Stiftung ist gestorben. Vorstand, Stiftungsrat und Kuratorium der Stiftung sprechen der Witwe ihr Beileid aus und würdigen das Andenken an den Verstorbenen, der in seiner Verantwortung für die Armen und Verfolgten dieser Erde Beispielhaftes geleistet hat.

Dazu Martin Müller, Vorsitzender des Kuratoriums der Georg Kraus Stiftung: „Mit Rupert Neudeck verliert die Stiftung einen engagierten, immer gesprächsbereiten und hilfsbereiten Mitstreiter. Das umfangreiche Wissen über Zusammenhänge auf dieser Welt, das der Gründer von Cap Anamur und den Grünhelmen e. V. den Stiftungsgremien zur Verfügung stellte, wird uns sehr fehlen. Wir trauern um einen bedeutenden Mann.“

Der Vorsitzende der Georg Kraus Stiftung Erich G. Fritz würdigt Neudeck mit den folgenden Worten: „Rupert Neudeck hat uns ganz wesentlich beeinflusst, als es darum ging, welches Profil die Georg Kraus Stiftung entwickeln sollte. Er hatte schon lange vor den großen Fluchtbewegungen Richtung Europa die Fluchtursachen im Sinne, die man nicht nur wirtschaftliche und sozial, sondern vor allem auch kulturell verstehen muss, wenn man an entscheidender Stelle zur Entwicklung in armen Ländern ansetzen will. Noch vor wenigen Monaten haben wir zusammen über Projekte auf den Philippinen gesprochen, die durch die Georg Kraus Stiftung gefördert wurde und in Westafrika haben wir gemeinsam versucht, Fluchtursachen durch Ausbildung zu verringern. Rupert Neudeck wird uns fehlen, als Ideengeber, als Ratgeber und als Freund.“